

E60-Notlichtversorgung

Neu bietet ALMAT AG zwei geprüfte und zertifizierte E60-Notlichtversorgungen an. Dabei handelt es sich um die Kombination EI60-Systemverteiler (Brandschutzgehäuse) mit integrierter Notlichtversorgung, bestehend aus elektronischen Komponenten und Batterien.

Im kleinen Leistungsbereich wurde eine LPS-Notlichtversorgung (Low-Power-System) mit vier Stromkreisen und einer maximalen Ausgangsleistung von 540 W und im grösseren Leistungsbereich eine CPS-Notlichtversorgung (Central-Power-System) mit maximal 72 Stromkreisen und 2500 W Ausgangsleistung erfolgreich über 60 Minuten Funktionserhalt im Notbetrieb (Batteriebetrieb) geprüft.

Die in Kooperation mit der Firma Celsion Brandschutzsysteme GmbH entwickelten Brandschutzgehäuse mit VKF-Zulassung bestehen aus nicht brennbaren Basisbrandschutzplatten. Die Batterien sind hermetisch von den elektronischen Komponenten abgetrennt, wobei die Abluft über ein separates System abgeführt wird (allfällige Gasung via Sicherheitsventil).

Die Abwärme der elektronischen Einbauten erfolgt über ein patentiertes, rauchdichtes Lüftungssystem, das im Brandfall bei rund 100 °C selbstständig schliesst.

Mit den zwei Systemlösungen werden folgende Kriterien erfüllt:

- Prüfung durch akkreditierte Materialprüfungsanstalt
- Funktionserhalt der Notlichtversorgung über 60 Minuten
- Feuerwiderstand über 60 Minuten
- Brandlastdämmung über 30 Minuten (60 Minuten im Prüflauf)
- Schutzart IP 44

Die geprüfte ALMAT-E60 Notlichtversorgung bietet bezüglich Aufstellungsort die erwünschte Flexibilität. Auf einen separaten Raum kann verzichtet und Kosten können reduziert werden.



**Brandschutzgehäuse
CPS-Notlichtversorgung**
BHT: 1010 × 2260 × 528 mm,
Gewicht: ca. 590 kg



**Brandschutzgehäuse
LPS-Notlichtversorgung**
BHT: 670 × 960 × 494 mm,
Gewicht: ca. 175 kg

Für weitere Informationen:

ALMAT AG, Stefan Paglino, Produktmanager
stefan.paglino@almat.ch | Tel. 052 355 33 55